SVZ-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 12: **Wintersport : neue und alte Spielformen auf Eis und Schnee = Sports d'hiver : jeux nouveaux et anciens sur neige et sur glace = Sport invernali : giochi nuovi e vecchi sul ghiaccio e la neve**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fotowettbewerb

Schneegestöber auf der Zürcher Bahnhofstrasse
Das Foto der winterlichen Limmatstadt sandte uns Max Perucchi aus Effretikon.
Es ist nicht das erste Mal, dass der EDV-Spezialist und Amateurfotograf Ergebnisse seiner belichteten Filme publiziert; Ergebnisse seines fotografischen Könnens waren bereits in verschiedenen Fotofachzeitschriften zu bewundern.

Die Neuheiten der Wintersaison

(svz) Tausende von Touristen zieht es jedes Jahr in unsere Wintersportorte. Es ist bekannt, dass Ferien in den Bergen einen hohen Erholungswert aufweisen. Wer Skifahren, Langlaufen, Schlitteln, Wandern oder sich auf dem Eis tummeln und dabei Schnee, Sonne und die gesunde Höhenluft geniessen möchte, findet in der kommenden Saison Neuerungen und Qualitätssteigerungen vor. Dies vor allem in den Bereichen Sport und Transportanlagen, Hotellerie und Restauration.

Bergbahnen
An erster Stelle der Neuheiten bei den Transportanlagen stehen die 4er-Sesselbahnen, die mit grossen Förderleistungen eine Kapazitätssteigerung für die jeweiligen Skigebiete bedeuten. In Sedrun gibt es gleich deren zwei ab Station Val Val; die eine führt auf Calmut und die andere auf Cuolm Val. In Flims kann man sich neuerdings mit einer 4er-Sesselbahn von Foppa nach Naraus bringen lassen und in Lenk nach Wallegg und Mülkerblatten. Zermatt wartet diesen Winter mit einer solchen Sesselbahn von Patrullarve nach Blauherd auf; dies als Ersatz für den ehemaligen Skilift. Zudem verkehren in Zermatt zwei zusätzliche Elektro-Skibusse mit je 50 Sitzplätzen. Den Neubau der 4er-Sesselbahn Salaniva und des Doppelskiliftes Prui zur Bergstation Schlivera meldet Bad Scuol.
Im Dezember werden in Adelboden zwei neue Skilifte, Aebi–Silernbühl und Sandige Bode–Stand, in Betrieb genommen. In Langwies steht neu ein Kinderskilift zur Verfügung und in Crans-Montana der Übungslift Arnouvaz. Die alte Gondelbahn Montana-Grand Signal wurde abgebaut und dafür eine Zwischenstation der Seilbahn Montana–Cry d'Err auf Grand Signal erstellt. Verbier und Nendaz bieten den Gletscherskilift Gentianes III mit einer Förderleistung von 800 Personen pro Stunde an. Eine 12er-Gondelbahn – die erste dieser Art in der Schweiz – wird ab diesem Winter auf der Strecke Laax-Murschetg-Curnius eingesetzt, und die Gondelbahn Barboleusaz–Les Chaux in Gryon ist erneuert worden.

Sport und Spiel
Neue Langlaufloipen werden in den Skigebieten von Leissigen im Berner Oberland (Staffelberg, Länge ca. 10 km) und Gryon im Waadtland (Cergnement–Matélon, Länge ca. 5,5 km) angeboten. In Sarnen steht Langlaufunterricht mit Spiel und Spass für die ganze Familie auf dem Programm, und in Wildhaus gibt es Mutter-Kind-Schneeplauschwochen. Zu einer rasanten Schlittelfahrt lädt neuerdings die 3,5 km lange Schlittelbahn vom Brünigpass nach Lungern ein. Schlittenfahrten und Schneeschuhlaufen bietet Les Diablerets an, und Snowboards werden in Arosa nun auf allen Bergbahnen und Liften zugelassen. In Sierre steht eine neue Natureisbahn zur Verfügung und ab Januar in Sils i. E. eine 500 Meter lange Natureisrundbahn sowie ein grosser Eisplatz auf dem Silsersee. Neu im Angebot der Bergsteigerschulen Uri (Andermatt) und Engelberg sind Passagierflüge mit Gleitschirmen, während in der Region Ybrig die Gleitschirmschule Minster eröffnet wurde. Igluwochen im Gebiet des Urserentals, eine Kombination von Skiexkursionen und Bauen von Iglus, können diesen Winter bei der Bergsteigerschule Uri in Andermatt gebucht werden. Interlaken wartet mit dem neuen Alpinzentrum Jungfrau auf.
Wer Wintersport mit Tennis verbinden möchte, kann dies nun auch in Langwies/Litzirüti in der Sportanlage des Ferienheims Valbella und in Tramelan in der neuen Sporthalle. Squash-Liebhaber frönen neuerdings im Berner Jura in Corgémont, Tavannes und Tramelan ihrem Hobby. Oder wie wär's mit einem Pétanque-Spiel